

Mit Sonderbeilage
**UMBAU UND ERWEITERUNG
SCHULHAUS SPILBRETT**

Diebstahl während den Sommerferien im Moskito-Jugendtreff **Unwillkommene Gäste**

Eine enttäuschende Entdeckung machten zwei Knaben und Treffleiterin Denise Roost, als sie am Freitag, dem 27. Juli im Jugendtreff Moskito aufräumen und sauber machen wollten.

ga. Irgendwann in den ersten Ferientagen wurde im Jugendraum unterhalb der Turnhalle Spilbrett eingebrochen. Entwendet wurden ein CD-Spieler sowie sämtliche Süsswaren und Getränke aus dem Kühlschrank.

Viel Engagement und Arbeit steckt hinter der Organisation des Feuerthaler Jugendtreffs Moskito. In früheren Zeiten wurde der Jugendtreff einige Male geschlossen, ausgebrannt oder attackiert. Immer wieder tun sich Eltern, Schüler und Behörde zusammen, um den Treffpunkt für die Oberstufenschüler aufrecht zu erhalten.

Über die Zweckmässigkeit des Raumes muss nicht disku-



Manuel und Joshua hoffen auf die Rückgabe des CD-Spielers.



Denise Roost vor leerem Kühlschrank.

Fotos: zvg.



tiert werden, denn wo können sich die Schüler sonst treffen, ohne die Nachbarschaft zu stören? Der Austausch untereinander neben Schule und Elternhaus ist ein Bedürfnis und für die Entwicklung der Persönlichkeit der Jugendlichen wichtig.

Umso mehr enttäuscht es, wenn Jugendliche aus den eigenen Reihen «ihre» Institution immer wieder in Verruf bringen und somit schädigen. Ist es ein-

fach nur Jux, Unterlegenheit oder gar Bösartigkeit? Fühlen sich ein paar Jugendliche ausgeschlossen, unakzeptiert, oder sind sie frustriert oder gar eifersüchtig auf ihre Kolleginnen und Kollegen?

Es braucht schon Mut, den CD-Spieler zu entwenden. Viel mehr Mut aber braucht es, diesen wieder zurückzubringen und so für den Fortbestand des Moskito-Treffpunkts und eine gute Stimmung zu sorgen.

Aus dem Inhalt

Kompetente Beratung für Mamis und Papis	3	Dank von Max Himmelberger	5
Richtige Reaktion im Notfall	5	Willkommen zum Kantonschützenfest	6
Alles Gute zum 90.!	5	Kirchzetteln/Veranstaltungen	8

Einladung zur Stunde der offenen Moskito-Tür
Moskito-Programm bis zu den Sportferien

Moskito-Jugendtreff

Exklusiv in Feuerthalen und nur für Oberstufenschüler

Hast du soeben deine allerersten Schultage in der Oberstufe Feuerthalen verbracht? Dann gehörst du definitiv zu denjenigen, die sich im Moskito treffen können.

Plaudern, tanzen, Billard spielen oder einen «Tschütteli-match» gewinnen sind Abwechslungen zu den neuen Lehrern, Klassen und den Erwartungen der Eltern an deine Leistungen. Der Jugendtreff Moskito ist in der Regel am Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr geöffnet, und ein Mal monatlich findet an einem Freitag



eine Party statt. Das detaillierte Programm findest du unten.

Für interessierte Eltern sind die Türen des Jugendtreffs am

Mittwoch, dem 5. September geöffnet. Von 19.00 bis 20.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen, sich den Jugendtreff Mos-

kito anzusehen, den Verantwortlichen Fragen zu stellen oder Anregungen einzubringen und bei «Marmor, Stein und Eisen bricht...» oder anderen passenden Oldies mitzutanzten.

Auf zahlreiche Besucher freuen wir uns. Bis bald.

Jugendkommission
Bruno Huonder

Daten Moskito-Jugendtreff

Langeweile? Bei uns nie ...

Der Vorstand und die Treffleiterin Denise Roost haben gemeinsam für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler folgendes Programm bis zu den Sportferien zusammengestellt:

Moskito-Programm

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, droost@gmx.ch

Datum	Zeit	Anlass	Datum	Zeit	Anlass
Von 16. Juli bis 17. August		Sommerferien	Mittwoch, 14. November	19.00 – 21.00	Moskito
Mittwoch, 22. August	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung	Mittwoch, 21. November	19.00 – 21.00	Moskito
	19.00 – 21.00	Moskito	Mittwoch, 28. November	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung
Freitag, 24. August	20.00 – 23.00	Latino Night		19.00 – 21.00	Moskito
Mittwoch, 29. August	19.00 – 21.00	Moskito	Freitag, 30. November	20.00 – 23.00	Halloween-Party
Mittwoch, 5. September	19.00 – 20.00	Stunde der offenen Tür für die Eltern mit den Jugendlichen	Mittwoch, 5. Dezember	19.00 – 21.00	Moskito
	19.00 – 21.00	Moskito	Mittwoch, 12. Dezember	19.00 – 21.00	Moskito
Samstag, 8. September	19.30 – 23.00	Tag der offenen Tür, Spilbrett	Mittwoch, 19. Dezember	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung
Mittwoch, 12. September	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung		19.00 – 21.00	Moskito
	19.00 – 21.00	Moskito	Von 24. Dezember bis 4. Januar 2008		Weihnachtsferien
Mittwoch, 19. September	19.00 – 21.00	Moskito	Mittwoch, 9. Januar		Vorbereitungen Hilari-Party
Mittwoch, 26. September	19.00 – 21.00	Moskito	Freitag, 11. Januar	19.30 – 24.00	Hilari-Party (Voranmeldung)
Mittwoch, 3. Oktober	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung	Mittwoch, 16. Januar	19.00 – 21.00	Moskito
	19.00 – 21.00	Moskito	Mittwoch, 23. Januar	19.00 – 21.00	Moskito
Freitag, 5. Oktober	20.00 – 23.00	Filmabend	Mittwoch, 30. Januar	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung
Von 8. Oktober bis 19. Oktober		Herbstferien		19.00 – 21.00	Moskito
Mittwoch, 24. Oktober	19.00 – 21.00	Moskito	Mittwoch, 6. Februar	19.00 – 21.00	Moskito
Mittwoch, 31. Oktober	19.00 – 21.00	Moskito	Freitag, 8. Februar	20.00 – 23.00	Rock/Punk
Mittwoch, 7. November	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung	Mittwoch, 13. Februar	19.00 – 21.00	Moskito
	19.00 – 21.00	Moskito	Mittwoch, 20. Februar	18.00 – 19.00	Vorstandssitzung
				19.00 – 21.00	Moskito
			Von 25. Februar bis 7. März		Sportferien

Mütter- und Väterberatung

Babys und Kleinkinder willkommen

Die Mütter- und Väterberatung ist eine Informationsstelle für Familien mit Kleinkindern. Zwei Mal im Monat können sich interessierte Eltern von kleinen Kindern nach vorheriger Anmeldung persönlich beraten lassen. Maja Müller ist ausgebildete Kinderkrankenschwester und betreut diese Beratungen in unserer Gemeinde. Für den Feuerthaler Anzeiger konnte Cornelia Heil ein Interview mit Maja Müller führen.

Feuerthaler Anzeiger: Guten Tag, Frau Müller. Sie sind für die Mütter- und Väterberatung im Bezirk Andelfingen zuständig. Was bietet die Mütter- und Väterberatung?

Maja Müller: Die Mütter- und Väterberatung ist eine freiwillige und vertrauliche Beratung und in der Regel unentgeltlich. Die Beratung umfasst die körperliche, seelische und geistige Entwicklung des Babys, aber auch Fragen der Bedürfnisse und zur Alltagsgestaltung in der Familie, zur Rollenfindung oder zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

FA: Seit wann gibt es die Mütter- und Väterberatung, und welches Ziel hat die Beratung?

MM: Die Mütter- und Väterberatung existiert schon zirka 100 Jahre. Installiert wurde sie als Säuglingsfürsorge wegen der hohen Kindersterblichkeit. Hygiene und Ernährung standen im Mittelpunkt der Beratungen.

Heute wirkt die Mütter- und Väterberatung präventiv und gesundheitsfördernd.

FA: Sie bieten einen Bücherverleih an. Ist dies auch ein Bestandteil der Mütter- und Väterberatung?

MM: Die Ausleihe von Büchern gehört nicht zum Standardangebot der Mütter- und Väterberatung. Ich habe das von meiner Kollegin übernommen, und die Frauen schätzen dieses Angebot.

FA: Apropos Frauen, kommen eigentlich auch Väter mit ihren Kindern?



Hier werden auch Kontakte geknüpft!

Foto: dh.

MM: Väter sind eher die Ausnahme. Es kommt aber immer wieder vor, dass ein Vater in die Beratung kommt, weil seine Frau berufstätig ist. Oder ein Paar kommt gemeinsam.

FA: Wie viele Eltern nutzen das Angebot?

MM: Ich schätze, dass wir mit dem Angebot der Mütter- und Väterberatung rund 80 Prozent der Eltern von Säuglingen und

Kleinkindern erreichen. Die meisten kommen regelmässig in die Beratung. Auch die Telefonsprechstunde wird gern genutzt.

FA: Es besteht die Möglichkeit zusammensitzten? Wird dies von den Eltern genutzt?

MM: Der Kaffeetisch wird in den meisten Gemeinden gut genutzt und ist ein wichtiger Teil in der Mütter- und Väter-

beratung. Junge Mütter schätzen den Austausch und können Kontakte mit Gleichgesinnten knüpfen.

FA: In der Gemeinde Feuerthalen sind Sie jeden ersten und dritten Dienstag im Monat anzutreffen. Wie kommt es zu dieser Regelung?

MM: Da ich mehrere Gemeinden betreue, kann ich die Beratungstage nicht beliebig verschieben, darum ist die Beratung in Feuerthalen in der ersten und dritten Woche des Monats. Andere Gemeinden wie zum Beispiel Flurlingen oder Rheinau haben nur einen Beratungstag pro Monat.

Ab September findet die Beratung aber wieder am Donnerstag statt. Wir können weiterhin den Gruppenraum im Kirchgemeindehaus Spilbrett benutzen.

FA: Noch eine Frage zu den Finanzen. Wer übernimmt die Kosten für die Mütter- und Väterberatung?

MM: Im Kanton Zürich ist die Mütter- und Väterberatung kantonal geregelt. Das heisst, die Beraterinnen sind vom Kanton angestellt und werden von ihm entlohnt. In anderen Kantonen, wie zum Beispiel Schaffhausen, gibt es Trägervereine für die Mütter- und Väterberatung. Diese erheben teilweise eine Einschreibgebühr von den Eltern.

FA: Frau Müller, vielen Dank für das Gespräch. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

Mütter- und Väterberatung neu wieder donnerstags

NEU: Die Mütter- und Väterberatung findet ab September jeweils am ersten und dritten Donnerstag im Monat im Gruppenraum im Zentrum Spilbrett statt. Termine für eine Beratung können unter den nachfolgenden Nummern abgemacht werden:

052 304 26 36

Telefonsprechstunde, Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 9.00 Uhr

oder

052 304 26 11

Sekretariat zu den Bürozeiten

Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20

Das kleine Geschäft
mit dem grossen Service

SHARP

Kaufe alle Gold-Uhren

Omega, Eterna, IWC, Tissot, Certina und andere, auch wenn defekt.

052 343 53 31, H. Struchen

Ihr Zweiradspezialist
seit über 20 Jahren

Hafner
Bike+Scooter

Adlergasse 5a, Feuerthalen
Telefon 052 659 35 74

Finanzverwaltung

5-Zimmer-Wohnung zu vermieten



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Per 1. Dezember 2007 ist die 5-Zimmer-Wohnung im Westanbau des Gemeindehauses, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, zu vermieten.

Die Wohnung befindet sich auf zwei Stockwerken mit zirka 110 m² Fläche. Schöner Sitzplatz mit geräumigem Schopf und Gartenparzelle vorhanden.

Fest verbunden mit der Vermietung dieser 5-Zimmer-Wohnung ist die Reinigung der Büros der Gemeindeverwaltung, inklusive Gang und Treppenhaus, und das Sauberhalten des Umgeländes.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 14. September 2007 an: Gemeinde Feuerthalen, Finanzverwaltung, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen.

Auskunft erteilt: Gemeinde Feuerthalen, Herr Gery von Allmen, Finanzverwaltung, Telefon 052 647 47 50.

Finanzverwaltung Feuerthalen

Bauamt

Bauprojekte



Gemeinde Feuerthalen

Eva Gasser, Kirchweg 71, 8245 Feuerthalen; Projektverfasser Sandri Architekten, Tanne 7, Postfach 1359, 8201 Schaffhausen; Neubau Minergie-Einfamilienhaus mit Garage, Kat.-Nr. 2848, W 1,2 m³/m², Bahnstrasse, 8246 Langwiesen.

Paul Gasser, Kirchweg 115, 8245 Feuerthalen; Neubau Autounterstand, Kat.-Nr. 1381, W 1,6 m³/m², Kirchweg 115, 8245 Feuerthalen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 bis 316 PBG).

8245 Feuerthalen, 24. August 2007

Gemeinderat Feuerthalen

Baubewilligungen

Es haben unter Auflagen und Bedingungen eine Baubewilligung erhalten:

- Erich Paulak; Neubau von vier Parkplätzen und einer Stützmauer, Kat.-Nr. 1166, Assek.-Nr. 83, Hauptstrasse 59, 8246 Langwiesen;
- Genubau AG, Ebnet 65, 8200 Schaffhausen; Neubau Mehrfamilienhaus mit zehn Wohnungen und Autoeinstellhalle mit 15 Plätzen, Kat.-Nr. 2822, Bahnstrasse, 8246 Langwiesen;
- Schweizer Treuhand, Seestrasse 221, 8708 Männedorf; bestehende Autounterstände und neu Garagen, Assek.-Nr. 624, Kat.-Nr. 1954, Rütenebenweg 14, 8245 Feuerthalen;
- Nicole und Andreas Keilhack, Itasruhweg 24, 8245 Feuerthalen; Anbau an Einfamilienhaus, Assek.-Nr. 541, Kat.-Nr. 2692, Itasruhweg 24, 8245 Feuerthalen;
- Allgemeine Plakatgesellschaft, Schlachthofstrasse 1, Postfach 312, 8406 Winterthur; Umbau bestehender Plakatstellen von F12 auf F24, Kat.-Nr. 2157, Zürcherstrasse 45, 8245 Feuerthalen;
- Sefer Kasa, Hauptstrasse 80, 8246 Langwiesen; Umbau Mehrfamilienhaus, Einbau von vier Wohnungen, Assek.-Nr. 84, Kat.-Nr. 1067, Hauptstrasse 80, 8246 Langwiesen (zweite Ergänzungsbeurteilung, Einbau Dachfenster);
- Werner Frischknecht jun., Säletenhof, 8476 Unterstammheim; Anbau an bestehendes Einfamilienhaus, Assek.-Nr. 707, Kat.-Nr. 2859, Bahnstrasse 1, 8246 Langwiesen (erste Ergänzungsbeurteilung, Garage).

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung an der Adlergasse 5 in Feuerthalen

Grosse Einzelgarage

Höhe 3,5 Meter, Länge 7 Meter, Mietzins 150 Franken pro Monat

Auskunft: FROHBURG IMMOBILIEN AG, c/o Wideco AG Schaffhausen, Telefon 052 670 06 70

Langwiesen

3 1/2-Zi.-Mais.-Wohnung

Löwengässli 1, 2. OG (kein Lift), moderne Küche mit GSM, Glaskeramikherd, schönes Bad, Parkett im Wohnzimmer, Bodenbeläge in den Schlafzimmern können durch Mieter mitbestimmt werden, leider kein Balkon, per 1.11.2007 oder nach Vereinbarung, 1290 Franken inklusive NK.

Frau S. Suermann – 052 632 14 19
www.igs-immobilien.ch

Schaffe mit Holz
isch euse Stolz

SIMA
Baupartner GmbH

Flurlingerweg 3
8245 Feuerthalen

T: 052 654 02 56
www.sima-baupartner.ch

Das Ortsmuseum Feuerthalen legt bis zum 4. November eine Reorganisationspause ein. Bis dahin kann das Museum nach vorheriger Absprache trotzdem besichtigt werden.

Christian Marty
Mobile 079 672 46 20, ch.marty@bluewin.ch

Peter Loosli
Tel. G. 052 644 20 42, Tel. P. 052 659 38 85

Ortsmuseum
Dachstock altes Gemeindehaus, Schützenstrasse 2

Notfälle bei Kleinkindern

Grosse Hilfe auch in kleinen Fällen

Erste Hilfe bei Kindern: Der Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen bietet einen Kurs zu diesem Thema an.

Kinder wollen die Welt entdecken. Dass sie sich ab und zu eine Beule oder eine Schürfung holen, gehört zu den normalen Erfahrungen eines Kinderlebens. Auch vor Krankheiten bleiben sie nicht immer verschont.

Wüssten Sie, was zu tun ist? Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Bei ihnen stellen sich bei krankheits- oder unfall-

bedingten Notfällen besondere Anforderungen an die Beurteilung, die Behandlung und die Betreuung. Umso wichtiger ist es, Krankheits- oder Verletzungssymptome rasch zu erkennen und die richtigen Massnahmen zu treffen.

Der Schweizerische Samariterbund hat zu diesem Thema einen neuen Kurs erarbeitet, der dem heutigen Wissen und

den neusten Methoden entspricht. Allen, die mit Kindern zu tun haben, ist dieser Kurs bestens zu empfehlen, damit sie bei Notfällen mit Kindern über das praktische Wissen verfügen und für den Umgang mit ihnen gerüstet sind.

Der Samariterverein bietet Eltern mit Kindern, die den Kurs am Samstag besuchen möchten, während dieser Zeit

eine Kinderhüeti an. Die Kurse finden am Freitagabend, dem 31. August und am Samstag, dem 1. September (ganzer Tag) statt.

Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen

■ Anmeldung:
Jolanda Bachmann, Forenackerstrasse 5a, 8246 Langwiesen, oder E-Mail samariter-feuerthalen@bluemail.ch.

90 Jahre Lea Da Sois Viel Arbeit und viel Freude

us. An der Ackerstrasse 6 in Feuerthalen wohnt Lea Da Sois. Am 29. August feiert sie ihren 90. Geburtstag.

Lea Da Sois ist in Feuerthalen aufgewachsen. Nach der obligatorischen Schulzeit trat sie eine Arbeitsstelle in einem Speditionsunternehmen an. Dieser Firma blieb sie viele Jahre treu. Nach der Hochzeit im Jahre 1940 wuchs die junge Familie langsam aber sicher zu einer richtigen Grossfamilie heran. Acht Kinder, fünf Mädchen und drei Buben, brachten viel Freude, aber auch viel Mühe. Es war nämlich kein Kinderspiel, solch eine grosse Familie jeden Tag satt zu bekommen. Zusammen mit ihrem Mann schaffte es Lea Da Sois aber immer, und dies ohne fremde Unterstützung, worauf sie mit Recht heute noch stolz ist. Seit dem Tod ihres Mannes vor einigen Jahren lebt Lea Da Sois alleine. Ihren Haushalt versorgt sie grösstenteils noch selbst, allerdings sind ihre mittlerweile auch schon erwachsenen Enkel stets zur Stelle, wenn grössere Arbeiten anfallen.



90 Jahre und immer noch aktiv:
Lea Da Sois.

Foto: us.

Die Jubilarin wirkt immer noch aktiv im Arbeitskreis mit und hat schon manches schöne Stück gestrickt und viele schöne Karten gestaltet, welche dann für einen guten Zweck verkauft wurden. Wann immer es geht, besucht sie das Altersturnen oder werkelt in ihrem grossen Garten. Einem guten Buch oder spannenden Krimi ist Lea Da Sois auch nie abgeneigt. Ihren Jubeltag wird sie auswärts mit einem grossen Fest feiern und hofft, dass möglichst alle ihre Lieben dabei sein können.

Liebe Frau Da Sois, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert Ihnen herzlich und wünscht Ihnen ein unvergesslich schönes Geburtstagsfest.

Leserbrief Ein herzliches Danke

Völlig überwältigt und tief bewegt möchten wir Ihnen allen für Ihre guten Wünsche, lieben Worte, Geschenke und, und, und ... ganz herzlich danken.

Allen, die uns bei der Poststellenschliessung am 31. Juli besucht haben sowie dem Gemeindepräsidenten, der Gemeindevorsitzenden, der Gemeindevorsteherin und der Gemeinde-

rätin sowie den Gemeinderäten danken wir.

In der Zwischenzeit haben wir uns schon etwas an das Pensionistenleben gewöhnt. Wir freuen uns auf die Zeit, die kommt, und werden offen sein für Neues.

Max und Maja Himmelberger

GÜNSTIG

Dipl. Plattenlegermeister führt Ihre **keramischen Wand- und Bodenbelags-Arbeiten**

aus.

Telefon 079 689 25 37
S. und G. Scholz

... bis es funktioniert!

ruosch
ONLINE.CH

Telefon 052 659 42 74

aerobic



Ort
Tag / Zeit
Dauer
Alter
Preis
Leitung
Anmeldung

Turnhalle Stumpfenboden
Donnerstag, von 17.45 bis 18.45 Uhr
6. September 2007 bis 26. Juni 2008
ab 15 Jahre
150 Franken
Frau Renata Hombach
Susanne Fischer-Gasser, Telefon 052 659 17 65

Der Countdown läuft für das ... Zürcher Kantonschützenfest im Weinland

Der Startschuss auf der Schiessanlage im Chiële Tal in Flurlingen fällt morgen Samstag, dem 25. August um 8.00 Uhr.

An drei Wochenenden (24. bis 27. August, 31. August bis 2. September, 7. bis 9. September) besuchen uns Schützinnen und Schützen aus der ganzen Schweiz (und sogar aus Mailand), um sich in spannenden Wettkämpfen gegenseitig zu messen. Auch Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Feuerthalen und Langwiesen, heissen wir herzlich will-

kommen! Schauen Sie den Wettkämpfen zu, lassen Sie sich in die Geheimnisse des Schiess-Sportes einweihen und/oder lassen Sie sich in der gemütlichen Festhütte verwöhnen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Schützenverein Flurlingen und
die vielen Helfer*

Wir suchen eine Persönlichkeit als

Betreuerin von Pflegeplätzen

im Bezirk Andelfingen – eine Aufgabe für Sie?

Fachbereich Pflegekinder: Rahmenbedingungen

Der Fachbereich Pflegekinder wird in allen Bezirksjugendsekretariaten im Kanton Zürich von der Abteilung Jugend- und Familienberatung, respektive einem/einer speziell für diese Aufgabe verantwortlichen Sozialarbeiter(in) geleitet. Insbesondere für die Rekrutierung von geeigneten Tagesmüttern sowie die Vermittlung und Begleitung von Tagespflegeverhältnissen arbeiten die Jugend- und Familienberatungen mit Betreuerinnen zusammen. Es handelt sich bei dieser Tätigkeit um einen ehrenamtlichen Nebenerwerb auf Entschädigungsbasis. Das Pensum beträgt, je nach Engagement, zirka 10 Prozent.

Was Sie idealerweise mitbringen:

- initiative Persönlichkeit
- Interesse an sozialen, kulturellen und familienpolitischen Fragen
- zeitliche Flexibilität
- gute Integration in der Gemeinde resp. Kontakte in den zu betreuenden Gemeinden
- Fähigkeit, Kontakte zu knüpfen und zu nutzen (Vernetzung)
- Bereitschaft am obligatorischen Einführungskurs für Betreuerinnen teilzunehmen
- sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit und Interesse an Öffentlichkeitsarbeit
- Kenntnisse in administrativen und organisatorischen Angelegenheiten
- Führerschein Kategorie B / eigenes Fahrzeug zur Verfügung

Interessiert? Gerne erwarte ich Ihre schriftliche Bewerbung.

Patricia Zürcher-Schneider, Verantwortliche für den Fachbereich Pflegekinder im Bezirk Andelfingen, Jugend- und Familienberatung, Landstrasse 36, 8450 Andelfingen, Telefon 052 304 26 24 (Montag, Dienstag, Donnerstag), patricia.zuercher@jsandelfingen.zh.ch



BRUNNER

Markus Brunner Cheminée + Plattenbeläge GmbH
Lindenbuckstrasse 7, 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 20 72, Natel 079 430 37 55, Fax 052 659 68 00

- Plattenbeläge, Natursteinbeläge
- Cheminée, Ofenbau
- Speckstein- und Cheminéeöfen, Holzherde
- Kaminsanierungen, Stahlrohrkamine
- Schleifen von Natur- und Kunststeinböden, -treppen und -tischen

r. pfeiffer
HEIZUNGEN

Korallenstieg 16
8200 Schaffhausen

Magazin: Steigstrasse 6
8245 Feuerthalen

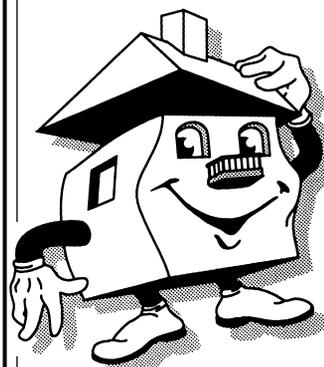
Tel. 052 624 78 78
Fax 052 624 78 81

Wärmetechnische Anlagen
Heizungen / Ölfeuerungen

Reparatur- und Störungsservice
Unverbindliche Gratis-Offerten

www.pfeiffer-heizungen.ch
pfeiffer.heizungen@bluewin.ch

Wir bauen moderne und sparsame Heizungs-Anlagen



mit Öl, Gas, Holz,
Solar und Wärmepumpen

Reparaturen
Planung

Verlangen Sie bei uns
eine **Gratis-Offerte**

**Huber +
Bühler ag**

Mühlentalstrasse 12
Tel. 052 625 42 71 8200 Schaffhausen

**Alle Briefkästen in Feuerthalen und Langwiesen erreichen?
Mit einer Beilage im Feuerthaler Anzeiger.**

www.feuerthaleranzeiger.ch

Obligatorische Unfallversicherung (UVG) 2007

Wissenswertes für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber

Allgemeines

Nach dem Bundesgesetz über die Unfallversicherung vom 20. März 1981 (UVG) ist die Unfallversicherung für alle in der Schweiz beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer obligatorisch.

Versicherungspflicht

Obligatorisch zu versichern sind alle Arbeitnehmenden, einschliesslich Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Lernende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie in Lehr- und Invalidenwerkstätten tätige Personen. Obligatorisch versichert sind auch Personen, die zur Abklärung der Berufswahl bei einem Arbeitgebenden tätig sind (Schnupperlehre), für die Dauer dieser Tätigkeit.

Nicht obligatorisch zu versichern sind namentlich:

- mitarbeitende Familienmitglieder, die keinen Barlohn beziehen und keine Beiträge an die AHV entrichten oder die mit dem Leiter des Landwirtschaftsbetriebs in auf- und absteigender Linie verwandt sind,
- Personen, die eine Nebenerwerbstätigkeit oder ein Nebenamt ausüben, auf deren Entgelt (bis 2000 Franken im Jahr pro Arbeitgebenden) mit ihrem Einverständnis für diese Tätigkeit keine Beiträge der AHV erhoben werden (Dieser Verzicht muss beim zuständigen Versicherer im Voraus schriftlich und mit Zustimmung des/der Arbeitgebenden erfolgen),
- in der Schweiz wohnhafte selbstständig Erwerbende und ihre nicht obligatorisch versicherten mitarbeitenden Familienmitglieder (diese können sich freiwillig versichern),
- Bundesbedienstete, die der Militärversicherung unterstellt sind,
- Mitglieder von Verwaltungsräten, die nicht im Betrieb tätig sind, für diese Tätigkeit,
- Konkubinatspartnerinnen und -partner, die in dieser Eigenschaft AHV-beitragspflichtig sind,
- Personen, die Tätigkeiten im öffentlichen Interesse ausüben, sofern kein Dienstvertrag vorliegt, wie insbesondere Mitglieder von Parlamenten, Behörden und Kommissionen, für diese Tätigkeit.

Versicherer

Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind je nach Versichertenkategorie bei der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (SUVA), bei anderen zugelassenen Versicherern (Privatversicherer, Krankenkassen) oder bei einer von diesen betriebenen Ersatzkasse zu versichern. Die Ersatzkasse erbringt die gesetzlichen Versicherungsleistungen an verunfallte Arbeitnehmende, für deren Versicherung die SUVA nicht zuständig ist und die von Arbeitgebenden nicht versichert worden sind.

Arbeitgebende, deren Betriebe nicht schon durch das Gesetz bei der SUVA versichert sind, müssen dafür sorgen, dass ihre Arbeitnehmenden bei einem Privatversicherer oder einer Krankenkasse versichert sind. Die Liste der Unfallversicherer kann bei der Eidgenössischen Drucksa-chen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden.

Gegenstand der Versicherung

Die Versicherungsleistungen werden bei Berufs- und Nichtberufsunfällen sowie bei Berufskrankheiten gewährt. Arbeitnehmende, deren wöchentliche Arbeitszeit bei einem Arbeitgebenden nicht mindestens acht Stunden beträgt, sind jedoch nur für Berufsunfälle und Berufskrankheiten zu versichern, wobei Unfälle auf dem Arbeitsweg als Berufsunfälle gelten.

Prämien

Die Prämien für die obligatorische Versicherung der Berufsunfälle und Berufskrankheiten tragen die Arbeitgebenden. Die Prämien der obligatorischen Versicherung für Nichtberufsunfälle gehen zulasten der Arbeitnehmenden. Abweichende Abmachungen zugunsten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bleiben vorbehalten. Die Arbeitgebenden schulden den gesamten Prämienbetrag. Sie ziehen den Anteil der Arbeitnehmenden vom Salär ab.

Pflichten bei Übernahme eines Betriebs

Die Übernahme eines Betriebs ist dem bisherigen Versicherer von den neuen Besitzern innert 14 Tagen zu melden.

Ersatzprämien

Von Arbeitgebenden, die ihre Arbeitnehmenden nicht versichert oder die Eröffnung des Betriebs nicht gemeldet haben, erhebt die SUVA oder die Ersatzkasse für die Dauer der Versäumnis, höchstens aber für fünf Jahre, eine Ersatzprämie in der Höhe des geschuldeten Prämienbetrags. Der Betrag wird verdoppelt, wenn sich die Arbeitgebenden der Versicherungspflicht in unentschuldbarer Weise entzogen haben. Kommen die Arbeitgebenden ihren Pflichten wiederholt nicht nach, kann eine Ersatzprämie vom drei- bis zehnfachen Prämienbetrag erhoben werden. Ist als Ersatzprämie der einfache Prämienbetrag zu entrichten, werden Verzugszinsen berechnet. Ersatzprämien dürfen den Arbeitnehmenden nicht vom Salär abgezogen werden.

Erfassungskontrolle

Die Kantone überwachen die Einhaltung der Versicherungspflicht. Die Arbeitgebenden sind verpflichtet, der vom Kanton bezeichneten Stelle, in der Regel der kantonalen AHV-Ausgleichskasse (SVA), die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

SVA Zürich, Telefon 044 448 50 00, www.svazurich.ch

Aufbruch mit **ruosch**
ONLINE.CH

Aktuelle Kurse:

- **PC-Grundlagen für Senioren**
- **Info-Seminar für Webmaster**
- **NEU: Exakt auf Sie zugeschnittene Kurse**

Wir nehmen uns genügend Zeit – Maximal 4 Teilnehmer – Jeder Teilnehmer hat seinen eigenen PC-Arbeitsplatz – Ausführliches Kursmaterial – Telefonischer Support während der Kursdauer

Tel. 052 659 42 74 ■ info@ruosch-online.ch ■ www.ruosch-online.ch

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:
ga. Eva Gasser, Vorsitzende
ks. Kurt Schmid, stv. Vorsitzender
fe. Alessandro Festa
ch. Cornelia Heil
us. Ursula Schmid

Adresse:
Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung, Druck und Administration:
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen
Telefon: 052 659 69 10
Fax: 052 659 36 11
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 18 Uhr der Erscheinungswoche
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Abonnementspreis: Fr. 20.–
Auflage: 2200 Exemplare

Reformierte Kirche

FR	24. Aug.	19.30 Uhr	Ad-hoc-Chor-Probe im Zentrum Spilbrett
SO	26. Aug.	10.00 Uhr	Ökumenischer Flurgottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen mit Taufen in der Loschenhütte (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Laufen statt). Auskunft erteilt Tel. 1600 ab 8.00 Uhr. Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfarrerin R. Reichert und Vikar D. Guillet. Musikalische Begleitung: Jagdbläser vom Rhy, unter der Leitung von Rosmarie Keller. Der Kirchenbus fährt ab um 9.30 Uhr in Feuerthalen, Restaurant Krone
MO	27. Aug.	15.45 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
DI	28. Aug.		Anmeldungstermin für den Mittagstisch bei: Margrit Brunner, Tel. 052 659 37 11 Elisabeth Hauser, Tel. 052 659 34 31 Vroni Wabel, Tel. 052 659 25 20 Anna-Mengia Wiesmann, Tel. 052 659 21 91
FR	31. Aug.	15.00 Uhr 19.30 Uhr 17.30 Uhr	«Müsli-Treff» im Zentrum Spilbrett Ad-hoc-Chor-Probe im Zentrum Spilbrett Gottesdienst für Jugendliche in der ref. Kirche
SA	1. Sept.	9.00 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
SO	2. Sept.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Peter Wabel unter Mitwirkung des Ad-hoc-Chors Anschließend «Chilekafi»
MO	3. Sept.	15.45 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
DI	4. Sept.	14.00 Uhr	Arbeitskreis der Frauen im Zentrum Spilbrett
MI	5. Sept.	11.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SA	25. Aug.	18.00 Uhr	Sonntagsmesse in Feuerthalen (ref. Kirche)
			Keine Messe in Feuerthalen und Uhwiesen
MI	29. Aug.	18.30 Uhr	Rosenkranz im Pfarrhaus
FR	31. Aug.	10.00 Uhr	Heilige Messe im Kranken- und Altersheim Kohlfirst
SA	1. Sept.	18.00 Uhr	Sonntagsmesse in Feuerthalen (ref. Kirche)
SO	2. Sept.	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Sonntagsmesse in Uhwiesen Sonntagsmesse in Feuerthalen (ref. Kirche) Benefizkonzert für die neue Orgel im neuen Kirchenzentrum St. Leonhard mit dem Kirchen- und Kinderchor St. Leonhard, Männerchor Langwiesen Im Anschluss internationaler Apéro Das ausführliche Programm liegt während der Gottesdienste in der ref. Kirche Feuerthalen und in der Kapelle Uhwiesen auf
MI	5. Sept.	11.30 Uhr 18.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Spilbrett Rosenkranz in Feuerthalen
FR	7. Sept.	9.00 Uhr	Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag im Pfarrhaus mit Aussetzung und eucharistischem Segen Im Anschluss «Chilekafi»

Tag der offenen Türen in der Wohngruppe Marchstei

am Rüteneuweg 10+12 in Feuerthalen



Herzliche Einladung zu unserem Tag der offenen Türen

**am Samstag, dem 1. September 2007
von 10.00 bis 17.00 Uhr**

mit Hausbesichtigungen, Gesprächen, Grillwurst, Dessert

Wichtige Telefonnummern

• Ambulanz	144	• Giftnotfall	145
• Feuerwehr	118	• Polizeinotruf	117
		• SPITEX	052 659 28 02

– VORINFORMATION – VORINFORMATION – VORINFORMATION – VORINF

KIRCHGEMEINDEAUSFLUG 2007

2004 Zürich. 2005 Ittingen. 2006 2 Tage Dachau (D).

2007 besuchen wir Konstanz.

Wir werden in Konstanz, der historischen Stadt am Bodensee, unter kundiger Leitung einen ganzen Tag den omnipräsenten Spuren der Reformationszeit folgen und uns aber auch die Frage beantworten lassen: Wer war denn Jan Hus?

Dies wird am Samstag, dem 27. Oktober 2007 sein.

In einer der nächsten Ausgaben des Feuerthaler Anzeigers werden wir Ihnen genauere Angaben machen und die Anmeldung für diesen Kirchgemeindeausflug starten. Zudem werden wir am Freitag, dem 19. Oktober 2007 einen Abend mit einem Einführungsreferat gestalten; denn Sie werden bei uns nicht einfach einen «Stadtbummel» buchen.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Feuerthalen, die Kirchenpflege

Terminkalender August / September 2007

Wochentag	Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Freitag	24. August	Zürcher Kantonalschützenfest Weinland (bis 27.8.)		Bezirksschützen-Verband Andelfingen
Samstag	25. August	Kantonaler Pfaditag (bis 26.8.)	Neuhausen	Pfadi Feuerthalen
Mittwoch	29. August	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Freitag	31. August	Jungbürgerfeier (Jahrgang 1989)		Gemeinderat Feuerthalen
Freitag	31. August	Zürcher Kantonalschützenfest Weinland (bis 2.9.)		Bezirksschützen-Verband Andelfingen
Sonntag	2. September	Benefizkonzert für die Orgel in der neuen Kirche	Neue katholische Kirche St. Leonhard	Kirchenchor St. Leonhard Feuerthalen
Mittwoch	5. September	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Mittwoch	5. September	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Ref. Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden und Pro Senectute
Freitag	7. September	Zürcher Kantonalschützenfest Weinland (bis 9.9.)		Bezirksschützen-Verband Andelfingen
Freitag	7. September	Jassturnier Frauenchor	Restaurant Engel	Frauenchor Feuerthalen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch

Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)



Tag der offenen Tür am Samstag, 8. September

Umbau und Erweiterung Schulhaus Spilbrett

Schule Feuerthalen 

Vorwort

Herzlich willkommen auf der neuen Schulanlage

Nachdem die Notwendigkeit unbestritten und umfassende Vorbereitungsarbeiten getätigt waren, hat die Bevölkerung zur Freude von Behörde und allen an der Schule Beteiligten im November 2004 der geplanten Sanierung und dem Erweiterungsbau des Oberstufenschulhauses Spilbrett zugestimmt.

Für die Schulbehörde und insbesondere die Baukommission unter der Leitung von Hanspeter Dietrich bedeutete dieses Ja einen Vertrauensbeweis in ihre Arbeit, aber auch

Vertrauen in die Bildung und in die Zukunft der Schule Feuerthalen.

Am 11. Juli 2005 erfolgte der Spatenstich, und somit nahm die Bautätigkeit in drei Etappen ihren Lauf. Nun gut zwei Jahre später dürfen wir mit Freude auf das gelungene Werk schauen und mit einem Tag der offenen Tür am 8. September das «neue» Schulhaus Spilbrett einweihen.

Die Schule hat sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt. Das Individuelle wird

mehr gewichtet und durch entsprechende Unterrichtsformen auch gefördert. Wir möchten diese Zielsetzung erfüllen und freuen uns daher sehr, dass wir die nötige Infrastruktur dazu erhalten haben.

Stellvertretend für Schulpflege, Schulleitung und Lehrerschaft danke ich der Bevölkerung von Feuerthalen herzlich für das Wohlwollen und das Verständnis gegenüber den Anliegen der Schule.

Speziell bedanken möchte ich mich bei der Baukommis-

sion, welche in bisher 44 Sitzungen eine riesengrosse Arbeit bewältigt hat. Und ich danke allen beteiligten Architekten, Planern und Handwerkern für die gelungene Umsetzung des Bauauftrages.

Zum Tag der offenen Tür am 8. September 2007 lade ich Sie alle ganz herzlich ein. Machen Sie sich ein Bild von der schönen Schulanlage. Das detaillierte Programm finden Sie in dieser Ausgabe.

*Heidi Tanner,
Präsidentin Schulpflege Feuerthalen*

Das Projekt

Eine spannende Aufgabe

Der Winterthurer Architekt Erwin Bosshard hatte 1950 das Schulhaus Spilbrett in einem damals typischen Baustil erbaut. Die einbündige Anlage besteht aus zwei Flügeln, die durch das Treppenhausegelenk verbunden und gegeneinander halbgeschossig versetzt sind. Über 50 Jahre lang waren am Schulhaus Spilbrett keine wesentlichen Änderungen vorgenommen worden, einzig die Schulküche war vor längerer Zeit erneuert worden.

An der ersten Baukommissions-sitzung wurde festgestellt, dass die Schulräume und die Grundrissorganisation den Anforderungen einer zeitgemässen Schule nicht mehr entsprachen. Eine interessante Aufgabe erwartete mich; nicht zuletzt auch, weil ich zum ersten Mal ein Schulhaus umgestalten durfte, mit dem mich viele Erinnerungen an meine eigene Schulzeit verbanden...

In Absprache mit dem Kantonalen Hochbauamt wurde ein neues Raumprogramm erstellt, und wir entwarfen in unserem Büro verschiedene Projektvarianten. In den Kommissions-sitzungen wurden diese dann besprochen und nachher opti-

miert. Schliesslich lag das Projekt des heutigen Schulhausanbaus vor.

Es basiert auf folgenden Parametern:

- Um Volumen zu sparen, wird der Neubau über die bestehenden Schulhausgänge erschlossen.
- Eine offene dreigeschossige, von einem Glasdach belichtete Halle verbindet Alt- und Neubau und bildet das Zentrum der neuen Schulanlage.
- Sechs neue Raumeinheiten werden angebaut.
- Die Schulanlage verfügt neu über genügend Gruppenräume, unter anderem für den integrativen Förderunterricht.



SCHMIDAG

Beringen Ossingen Winterthur

Ihr Spezialist in Sachen:

Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik

Schleitheimerstr. 42, 8222 Beringen, Tel. 052 687 22 00
beringen@schmidag-klima.ch / www.schmidag-klima.ch

**Wir danken der Bauherrschaft
für den geschätzten Auftrag.**

BRUNNER Reinigungs-Center  **ER** Seit 1970
E. Brunner AG Gründenstrasse 1 8247 Flurlingen

Unsere Arbeit macht Schule ...

Wir danken für den Auftrag.

Gasser
Bauunternehmung



Schulhaus-Fotos in dieser Beilage: Relistadt Partner Architekten GmbH

- Vor dem Südzimmer des Untergeschosses ist ein atriumartiger Platz für Aktivitäten und Unterricht im Freien entstanden.
- Der neue Lift im Treppenauge erschliesst die Schulanlage auch für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer.
- Eine befahrbare Rampe an der Westseite verbessert die Materiallieferung zu den Werkräumen.
- Die umweltfreundliche Holzfassadenverkleidung mit dem Pultdach passt sich gut an das Volumen des Altbaus an und nimmt die Formen-

sprache der heutigen Zeit auf.

Bei der Planungskommission bedanke ich mich für die gute und anregende Zusammenarbeit. Ebenfalls danke ich den ausführenden Architekten für die einfühlsame Umsetzung un-

seres Projektes. Ich freue mich über die geglückte Renovation und wünsche den heutigen und zukünftigen Nutzerinnen und Nutzern viel Freude, Spass und Erfolg beim Lehren und Lernen in der Spilbrettanlage!

Urs-Beat Meyer, Architekt

Freiräume gestaltet...

Werner Rüeger...Landschaftsarchitekt BSLA
 Unterer Graben 19...8400 Winterthur
 Fon: 052/ 213 81 69...Fax: 052/ 212 47 63

Die Maler danken für den Auftrag.



stefan fischer
malergeschäft

8245 Feuerthalen
8252 Schlatt
052 659 40 80

Baumalerei, Spritzwerk,
Beschriftungen,
Neutalstrasse 66
CH-8207 Schaffhausen
Tel. 052 644 04 40
Fax 052 644 04 41
www.scheffmacher.com



scheffmacher



Weber Metallbau

Weber Metallbau GmbH
 Buechbrunnenstrasse 2
 8447 Dachsen
 Tel. 052 647 40 60
 Fax 052 647 40 69
 info@webermetallbau.ch
 www.webermetallbau.ch

Wir haben für die Bauherrschaft angefertigt:

Automatische Brandschutztüren

Wir bedanken uns für den schönen Auftrag und die gute Zusammenarbeit.



Gipser- + Leichtbauunternehmung

**Breitestieg 20
8200 Schaffhausen
Fon 052 625 18 34
www.gipser-leu.ch**

Wir bringen Gips in Form

Wir danken der Bauherrschaft für den interessanten Auftrag

rolf mäder plant haustechnik

Damit das Klima im Schulhaus 'Spilbrett' in Feuerthalen stimmt...

Rolf R. Mäder
Planung für Haustechnik
dipl. Masch. Ing. FH/SIA NDS/UWW
Rheingoldstrasse 7
8200 Schaffhausen

www.rolfmaeder.ch

Gabriela Kupferschmid Mäder SWB

buromaterial?
buromaschinen?
buroeinrichtung?

bueroernst!
8201 Schaffhausen, Hochstrasse 3
Tel. 052 633 30 30, Fax 633 30 33

www.bueroernst.ch

Strapazierfähige Bodenbeläge
Qualität mit Beständigkeit

Wir wünschen gute Standfestigkeit auf den von uns verlegten Bodenbelägen. Besten Dank für den schönen Auftrag.

Bodenbeläge Vorhänge Bettwaren Orientteppiche

ERNST WANNERAG / **INNEN-DEKORATIONEN**

Blumenaustrasse 1 / Rietstrasse • 8200 Schaffhausen
Tel. 052-624 17 78 • Fax 052-625 17 23 • www.wannerdeko.ch

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.

WIMA
Festhallenheizungen
Bauaustrocknungen
Bauheizungen

Martin Wipf
Oberdorf 53
8460 Marthalen
Tel. 052 319 20 92
Fax 052 319 10 53

Wir wünschen erfolgreiches Arbeiten mit unseren Werkzeugen.

Pius Butti
Obertor 32
8253 Diessenhofen
052 657 18 66
www.butti-eisenwaren.ch

40 Jahre Butti
Eisenwaren • Werkzeuge • Haushalt • Geschenke

workshop

Der Erweiterungsbau und die Sanierungs- und Renovationsarbeiten im Oberstufenschulhaus Spilbrett sind abgeschlossen. Dies möchten wir mit Ihnen feiern und laden Sie herzlich ein zum

Schule Feuerthalen



Tag der offenen Tür

SAMSTAG, 8. SEPTEMBER 2007

- 13.00 bis 16.00 Uhr **Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrerschaft, geführte Rundgänge** durch das Schulhaus
- 16.00 Uhr **Beginn offizieller Teil** mit Apéro
- 16.30 bis 17.00 Uhr **Ansprachen:**
Heidi Tanner, Schulpräsidentin
Hanspeter Dietrich, Präsident Baukommission
Hansjörg Rellstab, Architekt
Werner Künzle, Gemeindepräsident
- 17.30 Uhr **Letzte Führung durch das Schulhaus**
anschliessend **Festbetrieb mit Unterhaltung**
Für die Jugendlichen hat der **Moskito-Treff** die Türen geöffnet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Schulpflege Feuerthalen

ZULAUF + CORRA AG

Sanitär • Gas • Wasser

Schützenstrasse 56, 8245 Feuerthalen, Telefon 052 659 33 50



Wir danken der Bauherrschaft für ihr Vertrauen und wünschen dem Lehrpersonal und den Schülern viel Erfolg und Freude in den neuen Räumlichkeiten.



Joh. Fehr & Söhne AG
8454 Buchberg
Tel. 044 868 30 40
www.fehrtech.ch

Wir danken der Bauherrschaft für den interessanten Auftrag.
fehrtech – Ihr Spezialist für Stahl- und Metallbau



Nägeli Holzbau AG

Treppen Parkett Umbau Abbruch

8463 Benken Telefon 052 319 11 69

Den Schülern viel Spass und ein gutes Gelingen in den neuen Räumen, der Bauherrschaft vielen Dank für den geschätzten Auftrag.



Bedachungen Fassaden

August Schneider

Im Hägli 7, Postfach 1124, 8207 Schaffhausen
Telefon 052 643 28 46, Fax 052 643 55 63
Natel 079 437 58 88
E-Mail schneider-bedachungen@bluewin.ch

Vielen Dank für den schönen Auftrag!

STEGEMANN
dipl. Malermeister **MALER** AG
8450 Andelfingen

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag

www.stegemann.ch • Tel. 052 317 18 38 • Fax 052 317 42 08

Bericht der Bauleitung

Herausfordernder Zuwachs für die Schulanlage

Nach kurzer und intensiver Planungs- und Submissionsphase konnte im Sommer 2005 der Spatenstich für die Umbau- und Erweiterungsarbeiten am Schulhaus Spilbrett und somit der Beginn einer fast zwei Jahre dauernden Bauzeit gefeiert werden.

Erweiterungsbau

Als erster wurde der Erweiterungsbau in Angriff genommen. Die Erdabtragungen blieben ohne archäologische Funde. Dadurch konnte der Massivbau ohne Verzögerung und unabhängig vom zeitgleich aufrecht gehaltenen Schulbetrieb in die Höhe getrieben werden.

Das Beton- und Backsteingebäude erhielt noch im Herbst sein filigran wirkendes Kleid, bestehend aus einer horizontal verlaufenden Lärchenholzverkleidung. Schon kurz vor Weihnachten 2005 erfolgte ein weiterer Meilenstein: der Durchbruch zum Altbau.

Der Abbruch der ehemaligen Fassade war verbunden mit einer grossen Lärmbelastung für den Schulbetrieb. Einige Lehrer machten aus der Not eine Tugend und verlegten kurzerhand die Schulstunden ins Freie.

Die weiteren Ausbauarbeiten verliefen ohne Probleme. So er-



hielt die Schulanlage Mitte April 2006 einen Zuwachs an Schulzimmern, Gruppenräumen und eines Singsaals, ver-

bunden mit einem wundervollen Lichthof, der die innen liegenden Gangzonen mit Tageslicht erhellt.

Umbau Süd- und Nordflügel

In einer zweiten Etappe wurde der Südflügel der bestehen-

RELLSTAB PARTNER

ARCHITEKTEN

WIR DANKEN DER
BAUHERRSCHAFT
HERZLICH FÜR DEN
INTERESSANTEN AUFTRAG
UND DIE ANGENEHME
ZUSAMMENARBEIT

8212 NEUHAUSEN
8447 DACHSEN

TEL 052 675 00 50
FAX 052 675 00 59

den Schulanlage umgebaut. Dazu mussten die jeweiligen Schulzimmer geräumt und in den Nordtrakt oder in den Erweiterungsbau verlegt werden. Die Umbauarbeiten dauerten bis Mitte September desselben Jahres. Ab Oktober 2006 folgte wiederum ein Umzug. Raus aus dem Nordtrakt, rein in die wieder erstrahlten Schulräume des Südtraktes.

Die abschliessende Bauphase verlief ebenfalls reibungslos. So konnte im April 2007 auch der Nordtrakt als letzter im Bunde in Betrieb genommen werden. Der Lärm konnte während dieser Umbauphasen mehr oder weniger in Grenzen gehalten werden.

Im Nord- sowie auch Südtrakt wurden sämtliche Oberflächen an Boden, Wand und Decke erneuert, Fenster und Lamellenstoren demontiert und durch neue ersetzt sowie alle inneren Schreinerarbeiten neu ausgeführt. Alles in allem zeigen sich die Schulzimmer in neuzeitlichem Glanz.

Haustechnik

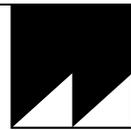
Ziel war es, die bestehende Gebäudetechnik auf den neusten Stand der Technik zu bringen, um für das Lehrpersonal optimale Arbeitsbedingungen im Schulbetrieb zu schaffen. Medien- wie auch beleuchtungstechnisch sind die Schulzimmer nun auf einem sehr ho-

hen Standard. Der Singsaal wurde zusätzlich so vorbereitet, dass jederzeit eine mobile Bühne mit Vorhangsystem eingefügt werden kann. Gelochte Gipsdecken verleihen jedem Raum eine angenehme Akustik. Und zu guter Letzt konnten sämtliche Auflagen seitens des Brandschutzes erfüllt werden.

Dank

Nach dem Spatenstich im Sommer 2005 folgte eine reibungslose, knapp zwei Jahre dauernde Bauphase, welche nun abgeschlossen wurde. Mit Stolz und Genugtuung dürfen wir auf das gelungene Werk blicken. Wir danken der Schulgemeinde Feuerthalen für das entgegengebrachte Vertrauen und die sehr angenehme Zusammenarbeit mit Baukommission und Abwart. Ein Dank geht auch an die Architekten Urs-Beat Meyer und Willy Roost für die kompetente Projekt- und Ausführungsplanung. Allen am Bau beteiligten Unternehmungen danken wir für die hervorragende und professionelle Leistung. Den Lehrkräften und den Kindern wünschen wir viel Spass im neuen und erneuerten Schulhaus Spilbrett.

*Rellstab Partner Architekten GmbH,
Neuhausen
Hansjörg Rellstab, Beat Huggler,
Thomas Wieser*



WÜST BAUINGENIEURE AG

Wir danken der Bauherrschaft herzlich für die Übertragung der Bauingenieurarbeiten.

Höhenstrasse 8, 8245 Feuerthalen
Rheinweg 9, 8200 Schaffhausen



Patrick Bienz

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Vogelsangstr. 127
8246 Langwiesen

Wir wünschen viel
Lern-Vergnügen
beim kreativen
Schulunterricht!

Herzlichen Dank für den geschätzten Auftrag!

www.plaettli-bienz.ch | Telefon 052 659 41 75

Wir gratulieren der Gemeinde zu diesem Bauwerk und danken für den interessanten Auftrag, gleichzeitig wünschen wir den Nutzern viel Erfolg.



Kurt Edelmann

Ingenieurbüro für Elektro - & Solartechnik

Bergstrasse 24
Tel : 052 338 11 33
www.e-planung.ch

8478 Thalheim
Fax : 052 338 11 34
info@e-planung.ch

Beratungen, Studien, Kostenvoranschläge, Projektierungen und Bauleitungen von elektrischen Anlagen sowie Ausführung von Solarstromanlagen (Photovoltaik)

Ihr Elektroplaner mit Erfahrung und Know-how seit 1973

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen



Besten Dank für den schönen Auftrag

Wir wünschen den
Schülern, Lehrern und der Bauherrschaft
viel Freude mit dem sanierten Schulhaus



WENGER+WIRZ ELEKTRO TELEMATIK

Wir sorgen für helle Köpfe und spannenden Unterricht.

Besten Dank für den interessanten Auftrag.

wickli haustechnik AG

Neuhausen am Rheinfall

sanitär
flachdach
spenglerei

052 675 51 00

Für innovative Haustechnik und nachhaltige Gebäudehülle

Tobelackerstr. 4 • 8212 Neuhausen a. Rhf. • Fax 052 675 51 11 • www.wickli.ch • info@wickli.ch



Jakob Strasser
Dipl. Schmiedemeister
Landstrasse 12
CH-8463 Benken
Tel. 052 319 11 75
Fax 052 319 41 44

Balkone
Fenster-Gitter
Geländer
Pergolen
Stahlkonstruktionen
Tore
Treppen
Türen
Vordächer

Wir danken der Bauherrschaft für den schönen, interessanten Auftrag



Wir gratulieren allen
Beteiligten zum
GELUNGENEN WERK
für unsere Jugend.

Impressum

Sonderbeilage «Schulhaus Spilbrett»
zu Feuerthaler Anzeiger Nr. 17,
24. August 2007

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktion:
Eva Gasser

Inserateadministration, Gestaltung
und Druck:
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10

E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch
Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Auflage: 2200 Exemplare

Projekt und Ausführungsplanung:

Sanierungen
Umbauten
Neubauten
Immobilien-
bewertungen

WILLY ROOST
ARCHITEKT HTL/SIA
KLEINANDELFINGEN

Wir danken der Baukommission und
der Bauleitung für die engagierte
und angenehme Zusammenarbeit